

56. Wo Ideen blühen: Unsere Keune-Bienen

Bewerberin: Keune-Grundschule, Trier

Von der Blüte bis ins Honigglas - Kinder entdecken die Superkraft der Bienen



Was ist Ihre Idee bzw. Ihr Projekt - und was macht es besonders?

Im Schulgarten erleben, erforschen und schützen Kinder zwei Bienenvölker. In der Imker-AG beobachten und pflegen sie die Bienen, ernten und schleudern Honig und lernen den verantwortungsvollen Umgang mit den Tieren.

Das Projekt verbindet Naturerfahrung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Kunst, digitale Gestaltung und Gemeinschaft. Die Kinder gestalten unter anderem eigene Etiketten für den Schulhonig und geben ihr Wissen weiter.

Welchen Mehrwert schafft Ihr Projekt für die Moselregion?

Die Kinder erleben praktisch, wie wichtig Bienen für Artenvielfalt, Ernährung und eine blühende Kulturlandschaft sind. Sie übernehmen Verantwortung und tragen ihr Wissen in ihre Familien und den Stadtteil. Gleichzeitig lernen sie die Wertigkeit regionaler Produkte kennen und erfahren, wie viel Arbeit, Sorgfalt und nachhaltiges Handeln in einem Glas Honig stecken.

Wie weit ist Ihr Projekt bereits umgesetzt?

Das Projekt ist fest im Schulleben verankert. Aus einem Bienenvolk sind zwei gesunde Völker entstanden. Die Kinder haben bereits Honig geerntet, abgefüllt und mit selbst gestalteten Etiketten verkauft. Die Bienen-Kunstwerke wurden beim KahuZ Jugend-Kunstpreis 2026 mit dem zweiten Platz ausgezeichnet. Das Projekt soll künftig weiter ausgebaut werden.

Warum passt Ihr Projekt zu #moselhelden 2026? Warum sollten Jury und Publikum gerade Ihr Projekt auswählen?

Unsere Keune-Bienen sind ein dauerhaftes Bildungs- und Naturschutzprojekt, bei dem Kinder selbst beobachten, pflegen, schützen und gestalten. Das Projekt verbindet Natur, Ernährung, Kreativität und Gemeinschaft und wirkt weit über die Schule hinaus. Die Keune-Bienen sind klein im Auftreten, aber groß in ihrer Wirkung.